

# RS OGH 1998/12/3 15R225/98h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.12.1998

## Norm

EO §74 Abs1

EO §133

## Rechtssatz

Für einen kurz nach Bewilligung der Exekution durch zwangsweise Pfandrechtsbegründung eingebrachten Antrag auf Bewilligung der Exekution durch Zwangsversteigerung sind nur dann Kosten zuzusprechen, wenn die Unmöglichkeit oder Untunlichkeit der sofortigen Einbringung eines Antrages auf Bewilligung der Exekution durch Zwangsversteigerung bzw. die Notwendigkeit der vorherigen Einbringung eines Antrages auf Bewilligung der Exekution durch zwangsweise Pfandrechtsbegründung ausreichend dargetan wird.

## Entscheidungstexte

- 15 R 225/98h

Entscheidungstext LG Linz 03.12.1998 15 R 225/98h

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00458:1998:RLI0000023

## Dokumentnummer

JJR\_19981203\_LG00458\_01500R00225\_98H0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)